

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 19 (1941)
Heft: 10

Rubrik: Verband Schweizerischer Champignonzüchter : Einladung zu einer ausserordentlicher Hauptversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE

Offizielles Organ des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde und der Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz (abgekürzt: Vapko)

Erscheint am 15. jedes Monats. — Jährlich 12 Nummern.

REDAKTION: Edmund Burki, Herrenweg 11, Solothurn, Telephon: 2.34.54.

VERLAG: Buchdruckerei Benteli A.-G., Bern-Bümpliz; Telephon 4.61.91; Postcheck III 321.

ABONNEMENTSPREIS: Fr. 6.—, Ausland Fr. 7.50. Für Vereinsmitglieder gratis. Einzelnummer 60 Cts.

INSERTIONSPREISE: 1 Seite Fr. 70.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 38.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 20.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 11.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 6.—.

VERBAND SCHWEIZERISCHER CHAMPIGNONZÜCHTER.

Einladung zu einer

ausserordentlichen Hauptversammlung

Sonntag, den 26. Oktober, 10.30 Uhr, im Hotel «Wilden Mann», Bern, Neuengasse.

- TRAKTANDEN: 1. Protokoll und Mutationen.
2. Beschaffung der Rohmaterialien.
3. Verkaufsorganisation.
4. Verschiedenes.

Die schwierigen Zeitverhältnisse zwingen zu vorsorglichen Massnahmen und straffer Organisation, weshalb vollzähliges Erscheinen der Mitglieder dringend nötig ist.

Anmeldungen bis 24. Oktober notwendig.

Namens der Geschäftsleitung,
Der Präsident: **E. Habersaat.**

Haben wir dem Gebot der Stunde nachgelebt?

In Heft Nr. 8 setzten wir uns mit verschiedenen Aufgaben auseinander, die sich den Vereinen für Pilzkunde in der heutigen Zeit der Lebensmittelverknappung stellen. Dabei vertraten wir den Standpunkt, dass es einem falschen Götzen dienen hiesse, würden wir uns aus selbstsüchtigen Gründen um die Lösung dieser Aufgaben herumdrücken.

Es war wirklich nicht schwer vorauszusagen, dass sich in der gegenwärtigen Zeit das Heer der Pilzsammler — und derjenigen, die es zu

sein glauben — vervielfachen und daher auch die Gefahr vermehrter Pilzvergiftungen vergrössern werde. Beide Prognosen haben sich denn auch bewahrheitet.

Die Hauptsaison scheint bereits vorbei zu sein, und wenn die Witterung nächstens auch umschlagen und für die Spätpilze günstiger werden sollte, so sind Grosseernten trotzdem nicht mehr zu erwarten, obgleich besonders der Hallimasch da und dort noch in Massen erscheint.